

Unsere Reiseempfehlung

FRIAUL UND JULISCH VENETIEN – 8 TAGE

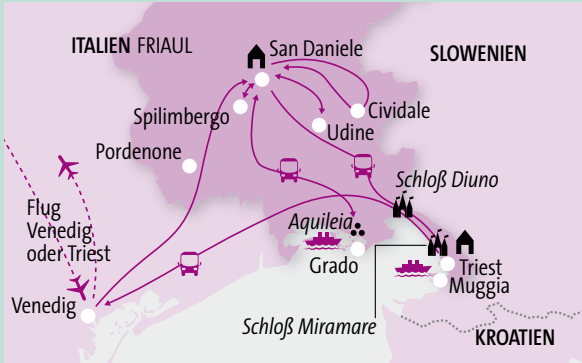
Reisepreis p.P. im Doppelzimmer für 2019

Teilnehmerzahl	21-25	26-30	31-35
Ganzjährig <i>Ostern u. Pfingstzuschlag auf Anfrage</i>	€ 1.395,-	€ 1.335,-	€ 1.295,-
Einzelzimmerzuschlag	€ 195,- p.P.		

Preisänderungen je nach Flugverfügbarkeit vorbehalten

ECC – Hinweise für Gruppenleiter/innen

- ▶ Reise in eine Region mit reicher Geschichte, einer eigenen Sprache und kunsthistorischen Schätzen von der Römerzeit bis zur Donaumonarchie sowie Besuch der alten Handelsstadt Triest, Tor zum Balkan
- ▶ Landschaftliche Vielfalt zwischen den Julischen Alpen und der Adria an der Grenze zu Slowenien und Österreich
- ▶ Weinregion mit kulinarischen Spezialitäten wie naturreinen Käsesorten, wunderbarem Schinken und Prosecco.
- ▶ Tagesausflug nach Slowenien und Programmverlängerung in Venedig möglich
- ▶ Anreise per Bahn oder Flug möglich



Leistungen

- Flug Deutschland – Venedig – Deutschland
- Übernachtungen in guten Mittelklassehotels mit Bad/Dusche und WC
- Halbpension (Frühstück/Abendessen)
- Weinprobe und Mittagessen in dem großen DOC-Weinanbaugebiet Colli Orientali del Friuli
- Besichtigung einer bekannten Schinkenfabrik mit Schinkenverkostung in San Daniele
- Bootsfahrt in der Lagune von Grado
- Bootsfahrt Triest – Muggia – Triest
- Transfers und Besichtigungsfahrten lt. Programm im klimatisierten Reisebus

- Deutsch sprechende, qualifizierte Reiseführung
- Flughafensteuern, Lande- und Sicherheitsgebühren, Luftverkehrssteuer und Kerosinzuschlag
- Reiseveranstalter-Insolvenzversicherung
- 1 Freiplatz

Nicht enthalten

- Landesübliche Trinkgelder für Guide, Busfahrer und Hotelser vice € 4,- p.P./Tag
- Bettensteuer
- Reiseversicherungen

Einreisebestimmungen

Gültiger **Personalausweis** oder **Reisepass** für deutsche Staatsangehörige.

Unsere Reiseempfehlung für Gruppenreisen



Friaul und Julisch Venetien

Benvenuti in Friuli

Reiseveranstalter:

ECC – Studienreisen GmbH
Kirchliches und Kulturelles Reisen
Deutschherrnufer 31
60594 Frankfurt/Main

Telefon 069 - 9218790
Telefax 069 - 92187979
info@ecc-studienreisen.de
www.ecc-studienreisen.de

Benvenuti in Friuli

1. TAG: Flug von **Deutschland** nach **Venedig**. Empfang durch die örtliche Reiseleitung und Transfer zum Hotel.

A/Ü **San Daniele**.

2. TAG: Fahrt in die einst bedeutende römische Handelsstadt **Aquileia** (UNESCO-Welterbe), in der über 100.000 Menschen wohnten. Die Stadt war Schutzwall vor Invasionen und Ausgangspunkt vieler Feldzüge und Eroberungen und wichtiges Verwaltungszentrum der Kaiserzeit. In Aquileia lag auch der Endpunkt der Bernsteinstraße, die von der



Barbana



Ostsee hierher führte. Später war die Stadt frühchristliche Metropole und Regierungssitz der Patriarchen im Mittelalter. Besichtigung der Hafenanlage, des Forums an der Via Giulia Augusta, der Ausgrabungen der Wohngebiete und des Archäologischen Museums. Die **romanische Basilika** aus dem 11. Jh. steht auf den Vorgängerbauten, die bis ins 4. Jh. zurückreichen. Besonders sehenswert ist der Mosaikboden früherer Basiliken mit filigranen Blumen, Tieren und Ornamenten, eines der größten frühchristlichen Fußbodenmosaiken des Abendlandes. Anschließend Fahrt nach **Grado**,

einst Hafen von Aquileia. Die an der oberen Adria ankommenden Waren wurden auf kleine Schiffe verladen, die über den Fluss Natissa nach Aquileia transportiert wurden. In der k.u.k.-Zeit war Grado Thermalkurort für den Adel und das vermögende Bürgertum. Besichtigung der **Altstadt** und des Hafens sowie der Sant'Eufemia Kathedrale aus dem 6. Jh. Anschließend **Bootsausflug durch die Lagunen von Grado**, die der berühmten Schwester von Venedig in nichts nachstehen. Mit einer Fläche von 12.000 Hektar, Kanälen und Untiefen handelt es sich dabei um ein sensibles und intaktes Ökosystem, einem einzigartigen Lebensraum zahlreicher Vogelarten. Möglichkeit zu einem Stopp auf der **Barbana Insel** mit dem Franziskanerkloster und der Marienkirche Santuario di Barbana.

A/Ü **San Daniele**.

3. TAG: Fahrt in Richtung slowenische Grenze in das große DOC Weinanbaugebiet **Colli Orientali del Friuli** östlich von Udine. Der Weinanbau in diesem Gebiet geht auf die Römer und möglicherweise sogar auf die Kelten zurück. Die Böden sind überwiegend mergel- und sandsteinhaltig. **Mittagessen** mit Verkostung von lokalen Weinen und typischen regionalen Spezialitäten. Besichtigungen im Hauptort **Cividale del Friuli**, einer der schönsten Festungsstädte Italiens und UNESCO-Welterbe. Im **Museum Cristiano** sind ein Langobarden-Thron und das Callixtus-Taufbecken aufgebaut.

A/Ü **San Daniele**.

4. TAG: Fahrt in die Stadt **Spilimbergo**, die im Jahr 2013 zusammen mit 20 anderen italienischen Städten das Prädikat „Jewel of Italy“ verliehen bekam. Der Ort entwickelte



sich um das alte Schloss herum, das aufgrund seiner runden Form ursprünglich „Girone“ (Kreis) genannt wurde. Unter dem ringförmig um den Innenhof angelegten Gebäude tritt der auf das 15. Jh. zurückgehende Palazzo dipinto (bemalter Palast) mit Fresken und Steinbalkönchen hervor. Bekannt ist Spilimbergo aber vor allem als die Mosaikstadt. Mit ihrer **Mosaikschule** steht sie im Mittelpunkt der musivischen Kunst im Friaul-Julisch Venetien. Anschließend Rückfahrt nach **San Daniele del Friuli**, wo sich alles um „**Prosciutto**“ dreht. Der hiesige Schinken gehört zu den bedeutendsten kulinarischen Produkten Italiens. **Schinkenverkostung** in einem den vielen Schinkenbetriebe in San Daniele. Anschließend Spaziergang in der Stadt



Aquileia

mit Besuch der **Kirche Sant'Antonio Abate** mit dem einzigartigen Freskenzyklus des Künstlers Pellegrino da San Daniele.

A/Ü **San Daniele**.

5. TAG: Fahrt nach **Udine** und Spaziergang durch die junge Stadt in der friulanischen Tiefebene. Sie begann ihren Aufstieg erst, als die Patriarchen von Aquileia im 13. Jh. ihre Residenz hierher verlegten und die Venezianer im 15. Jh. einen Statthalter einsetzten. Nach dem Vorbild von Venedig wurden um den **Piazza delle Libertá** das Rathaus, der Uhrturm, der Dom Santa Maria Assunta und die Loggia di San Giovanni erbaut und machten die Stadt zu einem repräsentativen Glanzpunkt in der Region. Im **Bischofspalast** ist der bedeutendste Kunstschatz Udines zu bewundern, Szenen aus dem Alten Testament vom venezianischen Maler Giovanni Battista Tiepolo. Am Nachmittag Zeit zur freien Verfügung.

Abendessen in einer Trattoria mit friulanischen Gerichten. Übernachtung **San Daniele**.

6. TAG: Fahrt nach **Triest**. Die Stadt in der Region Friaul-Julisch Venetien liegt an der Adria in einer halbkreisförmigen Bucht zwischen der slowenischen und kroatischen Grenze. Zu Zeiten der Doppelmonarchie

von Österreich und Ungarn lag hier der wichtigste Mittelmeerhafen. Besichtigungen der alten Handelsstadt mit Wurzeln aus der Bronzezeit und Römerzeit, deren Bausubstanz durch sechs Jahrhunderte Habsburgermonarchie geprägt ist. Besichtigung des Wahrzeichens der Stadt, der aus zwei Kirchen entstandenen **Kathedrale San Giusto** aus dem 14. Jh. Weiter geht es entlang an prächtigen Palästen zur großen **Piazza Unitá d'Italia** und der **Piazza Verdi**. Nach der Mittagspause in einem der schönen Kaffeehäuser Fahrt zum **Schloss Miramare**, das im 19. Jh. für Erzherzog Ferdinand Maxi-



Spilimbergo, Mosaikschule

milian von Österreich erbaut wurde und malerisch auf einer Felsklippe an der Bucht von Grignano liegt. Spaziergang durch die ausgedehnte Gartenanlage des Schlosses. A/Ü **Triest**.

7. TAG: Fahrt an die Adria und entlang der Küste des **Golfs von Triest** zum **Schloss Duino**, das sich heute im Besitz der Familie Thurn und Taxis befindet. Hier verfasste Rainer

Maria Rilke als Gast der Prinzessin Maria von Thurn und Taxis seine Duineser Elegien. Möglichkeit für einen **ausgedehnten Spaziergang** von ca. 1,5 Std. von Sistiana zum Schloss Duino auf dem **Rilke-Weg**. Fahrt zum Hafen von **Triest** und **Bootsfahrt** auf der Adria zu dem Fischerdorf **Muggia**, das einzige Teilgebiet Istriens, das heute noch unter italienischer Verwaltung ist und nahe der kroatischen Grenze liegt. Die reizvolle Atmosphäre ist eindeutig venezianisch. Nicht nur die Bauformen, auch die Sitten und die gastronomischen Traditionen künden von einer mit Venedig geteilten



Miramare

Vergangenheit. Rückfahrt mit dem Boot nach Triest. A/Ü **Triest**.

8. TAG: Transfer zum Flughafen Venedig und **Flug nach Deutschland**.

Programmänderungen vorbehalten